

15.)

1978

M

493

Bey  
 der Verbindung  
 des  
 Justiz-Burgemeisters zu Osterwick,  
 Herrn  
**August Schneider**  
 mit  
 der Demoiselle  
**Caroline Nordhausen,**

welche  
 den 14. May 1782. zu Hornburg  
 feyerlich vollzogen wurde,

bezeuget  
 seine Ergebenheit  
 des  
 wertheften Brautpaars

verbundenster Freund und Diener.

Wenigerode, gedruckt mit Sächsischen Schriften.



Koprel 78M 493 (15)

X 3047831

AK



1815

im

Monat

des Jahres

1815

in Leipzig

Verlag von C. Neumann, Neudamm

Preis

1 Rthlr. 12 Gr.

1815

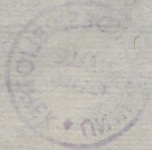


Nun winket Dir, theurer Freund! die Folge der freudigsten Stunden,

Die Früchte Deiner Vorsicht sind.

So sey zum dauerndsten Wohl mit Deiner Geliebten verbunden,

Wie es Dein edles Herz verdient!



Um Dich der besten Erholung bey Sorgen des Amts zu be-  
dienen,  
Reist Jugend Dich und Munterkeit:  
Du findest sie beyde vereint in Deiner geliebten Carlinen,  
Die nun als Gattin Dich erkrent.

Demm lebt auch im freudigen Antheil, voll Ehefurcht, auf Liebe  
gegründet,  
Die Stadt, die Dich als Richter kennt;  
Ihres Glücks überzeugt, daß sie als Beschützer Dich findet,  
Der Billigkeit vom Necht nicht trennt.

So süßt auch Dein wahrer Verehrer der Freundschaft hei-  
lige Triebe;  
Empfindungsvoll von Deinem Werth,  
Segnet er Deine Verbindung zum Muster ehlicher Liebe,  
Die nie verschuldter Kummer stört.

Wetisfernd sieht er Euch schon in gleicher Gesinnung beflissen,  
Voll Eintracht und voll Zärtlichkeit,  
Euch die Sorgen des Lebens, des Haushalts, des Amtes ver-  
süßen  
Zu Eures Ehestands Seligkeit.

So lebet beglückt! Genießt dis billige Schicksal der Weisen!  
Laßt dessen Werth nicht aus der Acht!  
Seyd stets gerührt die ködnende Güte des Himmels zu preisen,  
Die Euch des Segens würdig macht.

Schmeckt diesen würdigen Lohn in täglich vermehrten Freuden  
 In Eurer wahren Freunde Lust!  
 Wie treff Euch verschuldeter Schmerz! Nie dringe ein nagendes  
 Durch Eure unschuldsvolle Brust.

Ja! lebet, verbundene Geliebte, zum unverrückten Beweise,  
 Daß Euch die kluge Wahl beglückt!  
 Bis Euch im spätesten Alter ein mütterlicher Jüngling noch preise,  
 Wenn ihn ein gleiches Heiß' entzündet.



Die Hand des Schicksals nicht zu scheuen  
 In dem die Hand des Schicksals nicht zu scheuen  
 In dem die Hand des Schicksals nicht zu scheuen



15.)

1978

M

493



Vey  
 er Verbindung  
 des  
 Burgemeisters zu Osterwiech,  
 Herrn  
 u st S chneider  
 mit  
 der Demoiselle  
 line Nordhausen,

welche  
 May 1782. zu Hornburg  
 eyerlich vollzogen wurde,  
 besenget  
 seine Ergebenheit

des  
 thesten Brautpaars  
 verbundenster Freund und Diener.

gedruckt mit Struhschen Schriften.

Kapsel 78M 493 (15)

X 3047831 AV